



GUSTAVO GIMENO

Dirigent

KONZERTDIREKTION

SCHMID

“An diesem Abend habe ich plötzlich Tschaikowskys 4. Symphonie zu mögen gelernt. Dank der einmaligen Interpretation von Gustavo Gimeno, der hier auf den Pfaden von Yevgenij Mravinskij wandelt.”
Tageblatt Luxembourg

Gustavo Gimeno ist seit 2015 Musikdirektor des Orchestre Philharmonique du Luxembourg (OPL).

Bereits innerhalb der vergangenen Saison vereinbarten das OPL und Gustavo Gimeno eine Fortführung der Zusammenarbeit um weitere drei Jahre bis zum Jahr 2022.

Gustavo Gimeno leitet das OPL in vielfältigen Konzertformaten in Luxemburg, wird mit Gastkonzerten unter anderem in München, Baden-Baden, Köln, Essen und San Sebastian die Tourneeaktivitäten des Orchesters ausweiten sowie weitere CD-Einspielungen veröffentlichen. Bei seinen Konzerten in dieser Saison teilt er das Podium mit Solisten wie Daniel Barenboim, Krystian Zimerman, Khatia Buniatishvili, Bryn Terfel oder Frank-Peter Zimmermann. Mit Mozarts „Don Giovanni“ dirigiert er auch in 2018 wieder eine Opernproduktion in Luxemburg.

Darüber hinaus ist Gustavo Gimeno weltweit gefragter Gastdirigent. Er folgt 17/18 Wiedereinladungen zum Boston Symphony Orchestra, Cleveland Orchestra, Dallas Symphony Orchestra, Royal Concertgebouw Orchestra Amsterdam, Orchestre National de France, zu den Wiener Symphonikern und zur Philharmonia Zürich. Erstmals dirigiert er das Mariinsky Orchestra, Toronto Symphony Orchestra, Houston Symphony Orchestra, das WDR Sinfonieorchester Köln, das Orchestra Sinfonica Nazionale RAI und das Royal Stockholm Philharmonic Orchestra.

Erneut leitet Gustavo Gimeno das auf historische Aufführungspraxis spezialisierte Orchester des 18. Jahrhunderts. Höhepunkte der vergangenen Saison waren Debüts beim Boston Symphony Orchestra, National Symphony Orchestra Washington, Philharmonia Orchestra London, bei den Wiener Symphonikern sowie beim Orchestra dell'Accademia Nazionale di Santa Cecilia.

Sein Operndebüt gab Gustavo Gimeno 2015 mit Bellinis „Norma“ an der Oper in Valencia, 2017 dirigierte er Verdis „Simon Boccanegra“ mit dem OPL im Grand Théâtre in Luxembourg.

Im April 2017 gaben das OPL und das Klassiklabel PENTATONE eine langfristige Zusammenarbeit bekannt. Bereits erschienen sind die 1. Symphonien von Dmitri Schostakowitsch und Anton Bruckner sowie jüngst Maurice Ravels komplette Ballettmusik zu „Daphnis et Chloé“.

Geboren in Valencia, begann Gustavo Gimeno seine internationale Dirigentenkarriere 2012 – zu dieser Zeit Mitglied des Royal Concertgebouw Orchestra Amsterdam – als Assistent von Mariss Jansons. Maßgebliche Erfahrungen sammelte er zudem als Assistent von Bernard Haitink und Claudio Abbado, der ihn als Mentor intensiv förderte und in vielerlei Hinsicht prägte.

SAISON 2017/2018 - WIR ÜBERARBEITEN UNSERE BIOGRAPHIEN REGELMÄSSIG. BITTE VERWENDEN SIE KEIN FRÜHER DATIERTES MATERIAL.